
Zusammenfassung des Schlussberichts – WEBQUEST Tabakprävention

Projektzusammenfassung

Da im Alter zwischen 11 und 16 Jahren, also während der obligatorischen Schulzeit, die meisten Menschen mit dem Rauchen beginnen, ist die Tabakprävention heute ein fester Bestandteil der Lehrpläne. Für die Behandlung des Themas Rauchen steht den Schulen bereits reichlich Material zur Verfügung. Ziel des Tabak-WebQuests ist es, bestehende Informationsquellen und Angebote zur Tabakprävention im Internet in einem webbasierten Lehr-Lern-Programm zu synthetisieren und den Lehrpersonen als vollendete Unterrichtseinheiten zur Verfügung zu stellen. Schülerinnen und Schüler können sich so in Gruppen mit den vier Expertengebieten A) Gesellschaft / Werbung, B) Medizin / Krankheiten, C) Wirtschaft / Tabakindustrie, D) Experimente / Fallstudien auseinander setzen und ihr Wissen in diesen Bereichen vertiefen. Um eine nachhaltige Wissensverankerung sicher zu stellen, sollen die erworbenen Informationen in Form einer Schülerarbeit oder -präsentation verarbeitet werden. Diese sogenannten „Unvergesslichen Messages“ können vierteljährlich bei der Lungenliga Schweiz eingereicht werden und die Besten werden prämiert. Jährlich sollen rund 400 Klassen oder ca. 9'000 Schülerinnen und Schüler das Tabak-WebQuest bearbeiten.

Projektverlauf

Aufbauend auf einem Vorprojekt, welches ab Dezember 2006 lief, wurde das Tabak-WebQuest 2007 stark überarbeitet und ins Französische übersetzt. Ab Oktober 2007, bzw. Anfang 2008, waren die deutsche wie die französische Version (www.tabak-webquest.ch und www.tabac-webquest.ch) in Betrieb und wurden von Schülerinnen und Schülern genutzt. Über zahlreiche Kommunikationsmassnahmen (wie Flyer, Inserate in Lehrerzeitschriften, Publireportagen, Newsletter, Verlinkungen auf einschlägigen Webseiten) wurde das Tabak-WebQuest ab 2007 intensiv beworben und versucht, möglichst viele Lehrpersonen und Schulen auf das Angebot aufmerksam zu machen und Klassen für die Teilnahme zu gewinnen.

Gemäss Auswertung der Internetdaten nahmen während der Projektdauer jährlich rund 3'500 – 4'500 Schülerinnen und Schüler am Tabak-WebQuest teil. Die Wettbewerbseingaben mit einer „Unvergesslichen Message“ blieben aber bis auf wenige Ausnahmen aus.

Wichtigste Erkenntnisse über die Ergebnisse

Die Evaluation wurde anhand von Informationen aus einem im WebQuest integrierten Fragenbogen, aus Fokusgruppengesprächen sowie aus der Auswertung der Internetdaten der Webseite durchgeführt. Gemäss eigener Einschätzung gab rund die Hälfte der befragten Teilnehmenden an, dass das WebQuest bei ihnen zu einem Wissenszugewinn zum Thema Rauchen führte. Gut die Hälfte aller Befragten sehen Rauchen negativer an als vor der Teilnahme am WebQuest. 8.8 Prozent der älteren befragten Schülerinnen und Schüler denken, dass aufgrund des Tabak-WebQuests in ihrer Klasse weniger geraucht wird. Bei den jüngeren befragten Schülerinnen und Schülern (12 Jahre und jünger) denken rund 30 Prozent der Teilnehmenden, dass das Tabak-WebQuest zu einer Reduktion des Zigarettenkonsums in ihrer Klasse führt. Der tatsächliche Wissenszugewinn über das Thema Rauchen sowie die längerfristige Anzahl rauchender Schülerinnen und Schüler in den teilnehmenden Klassen wurden jedoch nicht erhoben.

Empfehlungen

Aus den Auswertungen der Fokusgruppengespräche geht hervor, dass das WebQuest für eine Weiterführung überarbeitet und auf eine altersmässig eingeschränkte Zielgruppe ausgerichtet werden müsste. Um eine grössere Anzahl Teilnehmende zu erreichen und sich an den Schulen nachhaltig zu verankern, wären ausserdem weitaus grössere Ressourcen für die Kommunikation sowie für die Information und Beratung der Lehrpersonen nötig.